

Master of International Taxation (M.I.Tax)

Universität Hamburg
Master



Profil

Umfassende Behandlung der Internationalen Besteuerung

Der weiterbildende und berufsbegleitende Studiengang Master of International Taxation (M.I.Tax) der Universität Hamburg ist ein Markenzeichen. Seit 2001 bietet er eine optimale Fortbildung für Steuerberater/innen, die Mandanten/innen auf dem immer wichtiger werdenden Gebiet der Besteuerung grenzüberschreitender Beziehungen in der erforderlichen Qualität betreuen wollen. Zur Zielgruppe des Studiengangs gehören aber auch Hochschulabsolventen/innen, die das Steuerwesen zu ihrem Spezialgebiet gemacht haben.

Der Master of International Taxation (M.I.Tax) ist der erste Studiengang, in dem das Thema der Internationalen Besteuerung so umfassend behandelt wird. Und er ist bis heute in Konzeption und Intensität in Deutschland einmalig. Dies zeichnet ihn aus:

- **Der Studiengang ist vollständig auf die Internationale Besteuerung fokussiert.** Ihre Energie und Ihr Engagement werden nicht abgelenkt, vielmehr konzentrieren Sie sich während des einjährigen Studiums auf ein Ziel: umfassende Kompetenz im Internationalen Steuerrecht zu erwerben.
- **Der Studiengang ist, vom schriftlichen Einführungslehrgang abgesehen, ausschließlich als Präsenzunterricht konzipiert.** Der Vorteil für Sie: Hochqualifizierte Fachleute aus dem In- und Ausland, deren Namen Sie aus der Szene kennen, diskutieren mit Ihnen, erläutern vertieft Probleme und gehen auf Ihre Fragen ein.
- **Die Master-Referenten/innen gehören zur kleinen Elite in- und ausländischer Experten/innen in Fragen der Internationalen Besteuerung.** So konzentriert werden Sie selten die Gelegenheit haben, am Wissen dieser Fachleute zu partizipieren.
- **Der Studiengang integriert in einmaliger Weise Fragestellungen der Internationalen Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, des Internationalen Steuerrechts und der Internationalen Finanzwissenschaft.** Das International Tax Institute bietet für den Master eine interdisziplinäre Plattform, die es deutschlandweit nur an der Universität Hamburg gibt.
- **Ein wichtiger Teil des Studiengangs ist die Einführung in mehr als zehn ausländische Steuerrechtssysteme.** Sie lernen die Steuersysteme der EU-Staaten und der USA kennen. So werden Sie in die Lage versetzt, die wesentlichen Steuerprobleme im jeweils anderen Staat zu verstehen. Auch dies bietet Ihnen in dieser Intensität und diesem Umfang kein anderer Studiengang.



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Kontakt

Universität Hamburg ·
International Tax Institute (IIFS)
Sedanstraße 19 · 20146 Hamburg
Fon: +49 (0)40-428 38-69 51
Fax: +49 (0)40-428 38-33 93
E-Mail: m-i-tax@iifs.uni-hamburg.de

Gestaltung

Studieninhalte

- **Internationale Besteuerung aus volkswirtschaftlicher Sicht**
 - Volkswirtschaftslehre, insbesondere finanzwissenschaftliche Grundlagen der Internationalen Besteuerung
 - Steuergestaltende Maßnahmen und ihre Wirkung auf die Volkswirtschaften der Staaten
- **Unbeschränkte Steuerpflicht - ausgehend vom Welteinkommensprinzip**
 - Anknüpfungstatbestände und Sonderformen
 - Progressionsvorbehalt
 - Ermittlung ausländischer Einkünfte
- **Beschränkte Steuerpflicht**
 - Voraussetzungen, Wirkungen und die der beschränkten Steuerpflicht unterliegenden Einkünfte
 - Isolierende Betrachtungsweise, Quellensteuerabzug und Erweiterungsformen der

- beschränkten Steuerpflicht
- **Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung**
 - Begriff, Arten und Ursachen der Doppelbesteuerung sowie die Methoden zu ihrer Vermeidung
 - Besondere Regelungen der DBA zur Vermeidung von Doppelbesteuerungen
- **Grundlagen der Doppelbesteuerungsabkommen (DBA)**
 - Systematische Übersicht über Begriff und Arten der DBA
 - Zustandekommen, Wirkungen und Auslegung der DBA
 - Struktur der DBA
 - Qualifikationskonflikte, treaty overriding, switch-over-Klauseln, subject-to-tax-Klauseln
- **Grundlagen des europäischen Steuerrechts**
 - Grundlagen der EU und ihre Bedeutung für das Internationale Steuerrecht
 - Grundfreiheiten und ihre Bedeutung für das Internationale Steuerrecht
 - Analyse der EuGH-Rechtsprechung auf dem Gebiet der direkten Steuern
 - Harmonisierungsvorhaben und ihre Bedeutung aus rechtspolitischer Sicht
- **Besteuerung von Unternehmensgewinnen**
 - Begriff und Besteuerung von Betriebsstätten, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften und Holdinggesellschaften
 - Besteuerung von Schifffahrtseinkünften
 - Behandlung von Verlusten
- **Besteuerung von Zwischengesellschaften**
 - Zwischengesellschaften und ihre Besteuerung
 - Basisgesellschaften und damit zusammenhängende Fragen des Rechtsmissbrauchs
- **Besteuerung grenzüberschreitender Waren- und Leistungsströme**
 - Steuerliche Behandlung grenzüberschreitender Lieferungen und Leistungen durch Verrechnungspreise
 - Grenzüberschreitende Finanzierungen
 - Besteuerung des E-Commerce im grenzüberschreitenden Kontext
- **Indirekte Besteuerung des grenzüberschreitenden Lieferungs- und Leistungsverkehrs**
 - Umsatzsteuer- und zollrechtliche Probleme des grenzüberschreitenden Lieferungs- und Leistungsverkehrs
- **Ertragsbesteuerung nichtunternehmerischer Tätigkeit**
 - Besteuerung von Dividenden, Zinsen und Lizenzen sowie sonstiger Einkünfte
 - Arbeitnehmerbesteuerung
- **Besteuerung grenzüberschreitender Erbfälle**
 - Internationales Erbschaftsteuerrecht
 - Besteuerung von Familie, Vermögen und Erbschaft im internationalen Vergleich
- **Internationale Steuerplanung**
 - Internationale Steuerplanung
 - Unternehmenskauf
 - Grenzüberschreitende Umwandlungen
- **Internationale Steuersysteme**
 - Behandelt werden die Steuersysteme folgender Länder: Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Schweiz, Slowakei, Tschechien, Ungarn und USA. Schwerpunktmäßig geht es um:
 - Geschichtliche, steuerliche und politische Hintergründe der ausländischen Steuersysteme
 - Steuerarten in den jeweiligen Staaten
 - Ausgewählte Schwerpunkte aus den Bereichen der Einkommen- und Körperschaftsteuer
 - Besteuerung der Auslandsbeziehungen mit und ohne DBA

Außerdem nehmen sie kostenlos an der Hamburger Tagung zur Internationalen Besteuerung teil. Sie findet am ersten Freitag im Dezember statt.

Besonderheiten

Der Master weist Sie als Experten aus

Der akademische Titel "Master" entwickelt sich national und international immer mehr zum maßgebenden Ausweis einer speziellen Qualifizierung. Er ist deshalb eine Karrierevoraussetzung, gerade in einem Berufsfeld, in dem lebenslanges Lernen unverzichtbar ist. Mit dem Titel Master of International Taxation (M.I.Tax) weisen Sie sich als Mitglied des kleinen Kreises von Experten/innen in Fragen der Internationalen Besteuerung aus.

Absolventen/innen der ersten Jahrgänge berichten, dass sich mit dem Master-Titel ihre berufliche Situation verbessert hat. Einige sind den Weg in die Selbstständigkeit gegangen. Von Mandanten/innen und Kollegen/innen in Ihrer Steuerberaterkanzlei oder Ihrem Unternehmen werden sie als kompetente Gesprächspartner/innen in Fragen der Internationalen Besteuerung akzeptiert.

Der Master-Titel verschafft Ihnen eine Zusatzqualifikation, die angesichts der Globalisierung und des immensen Einfluss des Europäischen Rechts auf die Unternehmenspraxis wertvoll und unverzichtbar ist.

Master of International Taxation - Ein Titel mit Qualität

Der akademische Titel Master of International Taxation ist in Deutschland einmalig und hebt sich

von den üblichen Titeln LLM und MBA ab. Er macht deutlich, dass die Ausbildung nicht nur in einem juristischen Studiengang erworben wurde (wie bei dem LLM) oder nur in einem betriebswirtschaftlichen Studiengang (wie bei dem MBA). Der Master ist ein Studiengang, der juristische und wirtschaftswissenschaftliche Qualifikation auf dem Gebiet der Internationalen Besteuerung in sich vereinigt.

Die hohe Qualität des Master-Titels wird durch intensive Prüfungen sichergestellt. Im Laufe des Studiums müssen Sie rund 10 Klausuren, Hausarbeiten oder mündliche Tests bestehen und innerhalb von 6 Monaten eine 60-seitige Masterarbeit schreiben.

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen

Das Formular für den Antrag auf Zulassung finden Sie nebenstehend oder im Internet unter [Master of International Taxation \(M.I.Tax\) >](#)

Bewerben können sich alle, die einen Abschluss in Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften an einer in- oder ausländischen Hochschule (einschließlich Fachhochschulen) bzw. gleichwertige Berufserfahrung nachweisen. Da auch ausländische Steuerexperten/innen beim Master of International Taxation unterrichten, müssen die Studierenden gute englische Sprachkenntnisse besitzen. Wichtig ist, dass Sie die Grundlagen des Deutschen Steuerrechts beherrschen.

Bewerbung

Jedes Jahr im Oktober beginnt ein neuer Jahrgang den Studiengang Master of International Taxation (M.I.Tax). Damit auch Berufstätige teilnehmen können, findet der Unterricht freitags und samstags von 9 bis 17 Uhr statt - dies entspricht pro Tag acht Unterrichtsstunden à 45 Minuten. Die Präsenzzeit dauert zwei Semester, die Bearbeitungsfrist der Masterarbeit beträgt sechs Monate.

Bewerbungsschluss ist der **15. Juli**.

Studiengebühren

Der Studiengang ist gebührenpflichtig und kostet 9.120 Euro. Pro Jahr vergibt der Förderverein des International Tax Institutes ein Stipendium für einen Studienplatz. Oft sind es aber auch Unternehmen, die ihren Mitarbeitern/innen den Master of International Taxation finanziell (und zeitlich) möglich machen.

Unterrichtsräume

Der Unterricht findet im Gebäude der Universität Hamburg in der Sedanstraße 19, Raum 317 statt. Studierende, die von außerhalb kommen, können in der Nähe der Universität in einer günstigen Pension übernachten. Für diejenigen, die in Hamburg wohnen, ist es lohnenswert, sich an der Universität zu immatrikulieren, da in der Semestergebühr das Semesterticket enthalten ist. Wer sich für andere Fächer der Universität interessiert, kann mit der Einschreibung Seminare und Vorlesungen besuchen - oder Kurse des Hochschulsports belegen. Alles über die Universität Hamburg lesen Sie auf den [Internetseiten der Universität Hamburg](#).

Wirtschaftswissenschaften